



Städtisches Gymnasium Erwitte

www.gymnasium-erwitte.de

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe,

vom nächsten Schuljahr an erhalten Ihre Kinder nach der Wahl der zweiten Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 6 (Wahlpflichtbereich I) erneut die Möglichkeit, einen individuellen Schwerpunkt in ihrer Schullaufbahn zu setzen. Wir weisen schon jetzt darauf hin, dass in der Oberstufe entweder zwei Fremdsprachen oder zwei Naturwissenschaften durchgehend bis zum Abitur belegt werden müssen.

Im Wahlpflichtbereich II wird aus dem Angebot der Schule ein Fach bzw. eine Fächerkombination gewählt. Grundsätzlich ergeben sich hierfür zwei Möglichkeiten:

- **Spanisch als dritte Fremdsprache**

Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit Spanisch als dritte Fremdsprache zu erlernen. Dabei ist zu beachten, dass Spanisch dann aber nicht erneut als neu einsetzende Fremdsprache in der Einführungsphase der Oberstufe, sondern nur als fortgeführte Fremdsprache, belegt werden kann.

Im Wahlpflichtbereich II soll Spanisch mit vier Wochenstunden unterrichtet werden, damit die neu einsetzende Fremdsprache in ausreichendem Maße geübt und vertieft werden kann. Schülerinnen und Schüler die Spanisch belegen, haben in den Jahrgangsstufen 8 und 9 dann nach der derzeit gültigen Stundentafel zwei Stunden Lernzeit pro Woche.

- **Wahl eines fächerübergreifenden Kurses bzw. einer Fächerkombination**

Aus den verschiedenen Unterrichtsfächern werden Kurse mit unterschiedlicher inhaltlicher und methodischer Ausrichtung eingerichtet. Das Angebot soll dabei Schwerpunktsetzungen im sprachlichen, künstlerischen, gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Bereich ermöglichen. Die behandelten Themen und durchgeführten Projekte sind dabei als Ergänzung bzw. Weiterführung der im regulären Unterricht behandelten Inhalte gedacht und sollen auf diese Weise eine vertiefte Auseinandersetzung mit Aufgabenstellungen in dem jeweiligen Bereich ermöglichen. Diese Kurse werden mit drei Wochenstunden unterrichtet. Schülerinnen und Schüler, die diese Kurse wählen, haben drei Stunden Lernzeit pro Woche.

Im Wahlpflichtunterricht werden in den Jahrgangsstufen 8 und 9 je Jahr vier schriftliche Leistungsnachweise (Klassenarbeiten) von ein bis zwei Stunden erbracht. Je Schuljahr kann eine Klassenarbeit durch eine andere Form der schriftlichen Leistungsüberprüfung (zum Beispiel Facharbeit, Dokumentation etc.) ersetzt werden.

In zurückliegenden Jahren ist es stets gelungen, dass alle Schülerinnen und Schüler an einem Kurs teilnehmen konnten, der auch ihren Wünschen entsprach (Erst- oder Zweitwahl) und dies streben wir auch in diesem Jahr an. Bei der Zuweisung zu einzelnen Kursen werden die angegebenen Wünsche soweit wie möglich berücksichtigt. Bei gleichem Rang entscheidet ein Losverfahren. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann am Ende der Jahrgangsstufe 8 ein Kurswechsel erfolgen. Die Entscheidung darüber liegt bei der Schulleitung.

Am **Dienstag, den 26.04. (5. Std.)** werden alle Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen zentral über Fachinhalte und Wahlmöglichkeiten informiert; für die Eltern gibt es einen **Informationsabend am Dienstag, den 03.05. (19:00 Uhr)**. Den ausgefüllten Wahlzettel geben Sie bitte bis **20.05.16** beim Klassenlehrer ab. Bei Fragen stehen Klassenlehrer(in), Stufenkoordinator und Schulleitung selbstverständlich gern für Auskünfte zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Schulze-Buxloh

(T. Schulze-Buxloh, Mittelstufenkoordinator)

Ich möchte an der Informationsveranstaltung zum Wahlpflichtbereich II am Dienstag, den 03.05.16 (19:00 Uhr), teilnehmen:

Ja

Nein

Name: _____

Unterschrift: _____